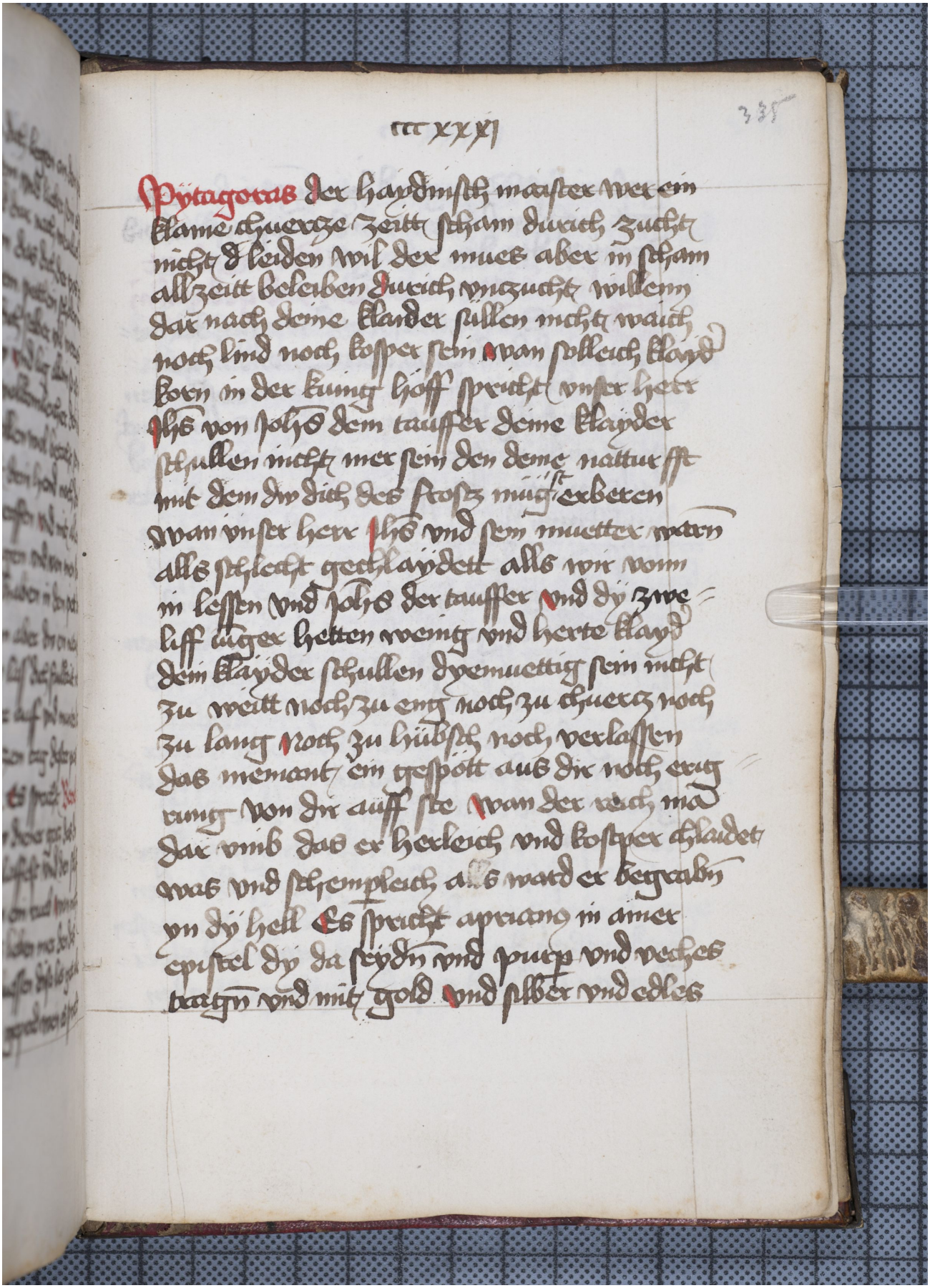
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=4848
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



Pytagoras der haydnisch maister wer ein
klame schuerze zeitt scham durich zucht
nicht d leiden wil der muss aber in scham
allzeitt beleiben durich vnzucht willenn
dar nach deine klaider sullen nicht wauch
noch lind noch kosper sein wan sollcuch klayd
koen in der kuing hoff sprecht vnser herr
ihs von sohs dem tauffer deine klayder
schullen nicht mer sein den deine natur sst
mit dem dw dich des krosz mugst erbeten
dwan vnser herr ihs vnd sein muetter weren
alls schlecht gechlaydett alls wir vom
in lessen vnd sohs der tauffer vnd dy zwe
liff unger hetten wenig vnd herte klayd
dein klayder schullen dyemuettig sein nicht
zu weitt noch zu eng noch zu schuerz noch
zu lang noch zu hübsch noch verlassen
das memant ein gespott aus dir noch erg
rung von dir auff ste wan der reich mad
dar vmb das er herleich vnd kosper chladet
was vnd schempleich alls ward er begrabn
yn dy hell es sprecht apriano in amer
epistel dy da seydn vnd purp vnd vehes
tratyn vnd mit gold vnd silber vnd edles